2015

9. Bremer Schifffahrtskongress

Personalwirtschaft „maritim" – aktuelle Entwicklungen auf See und an Land

17. und 18. März 2015
Speicher XI, Überseestadt Bremen

Schwerpunktthema 2015
Maritime Kompetenz – quo vadis?

HOCHSCHULE BREMEN
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Veranstaltet von:

HOCHSCHULE BREMEN
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

In Kooperation mit:

University of Applied Sciences HOCHSCHULE EMDEN·LEER

Hochschule Bremerhaven

VDR

Deutsches Hydrographisches Institut 1868

Staatliche Seefahrtschule Cuxhaven

Hochschule Wismar University of Applied Sciences Technology, Business and Design

VDKS

BBS

FH Flensburg

Bremer Rhederverein gegr. 1884

Bundesverband der See- und Hafenlotsen

JADEHOCHSCHULE Wilhelmshaven Oldenburg Elsfleth

maritimes cluster norddeutschland
bremen hamburg mecklenburg-vorpommern niedersachsen schleswig-holstein

Mit freundlicher Unterstützung durch:

RHEINMETALL

Seagull

Institut für maritime Simulation Bremen

Medienpartner:

Schiff&Hafen
FACHZEITSCHRIFT FÜR SCHIFFFAHRT, SCHIFFBAU & OFFSHORE-TECHNOLOGIE

XING Shipping

9. Bremer Schifffahrtskongress

Maritime Kompetenz – quo vadis?

Beim **9. Bremer Schifffahrtskongress** stehen Fragen zur Entwicklung der Maritimen Kompetenz am Standort Deutschland im Vordergrund. Hierbei werden in Vorträgen und Workshops Themen wie „Interkulturelle Herausforderungen bei der Auswahl von Führungskräften", „Frauen an Bord – immer noch ein Fragezeichen?", „Das wird schon wieder – sind maritime Ausbildung und Beschäftigung am Standort Deutschland noch zukunftsfähig?", „Seeschifffahrt ohne deutsches Personal?", „Entwicklung im technischen Schiffsbetrieb – ist die Ausbildung noch ausreichend?" oder „Schiffsführung heute – eine komplexe Herausforderung" präsentiert und zur Diskussion gestellt.

Die Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt e. V. vergibt – bereits zum dritten Mal – im Rahmen des Bremer Schifffahrtskongresses den Preis „Exzellenter Ausbildungsbetrieb" an Ausbildungsreedereien, die sich durch herausragende Leistungen in der Ausbildung zum/zur Schiffsmechaniker/in auszeichnen.

Mit rund 150 Teilnehmern ist der Bremer Schifffahrtskongress das zur Zeit einzige deutsche Forum dieser Größenordnung, das sich gezielt mit den aktuellen Herausforderungen der maritimen Personalwirtschaft beschäftigt.

Programmkomitee

Prof. Dr. Roland Behrens
Hochschule Bremerhaven

Prof. Dr. Frank Bernhardt
Hochschule Wismar

Claus Bornhorst
Rheinmetall Defence Electronics GmbH

Prof. Dr. Peter Boy
Fachhochschule Flensburg

Wiebke Goldade
Lloyd's Register Group

Prof. Dr. Klaus Heilmann
Hochschule Emden/Leer

Holger Jäde
Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt e.V.

Runa Jörgens
Verband Deutscher Reeder

Dr. Wolfgang Meyer-Meisner
w2m-net veranstaltungen

Prof. Dr. Thomas Pawlik
Hochschule Bremen

Marc Petrikowski
Bundesverband der See- und Hafenlotsen

Rudolf Rothe
Deutscher Nautischer Verein

Henning Scharringhausen
NSB Niederelbe Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG

Robert Völkl
Bremer Rhederverein

Kapitän Willi Wittig
Hochschule Bremen

:: Fachausstellung ::

Parallel zum Kongress findet wieder im Rahmen eines **„Marktplatzes"** eine kleine **Fachausstellung** statt, bei der Unternehmen und Einrichtungen Projekte, Produkte und Dienstleistungen zum Thema „Maritime Personalwirtschaft" vorstellen können.

Programm 9. Bremer Schifffahrtskongress 2015

Aktuelles Programm im Internet unter: www.bremer-schifffahrtskongress.de/programm.htm

➪ 1. Tag, Dienstag, 17. März 2015

Ab 13.00 Uhr: Registrierung, Marktplatz, Begrüßungskaffee

Gesamtmoderation: **Prof. Dr. Thomas Pawlik,**
Professor für Maritime Management,
Studiendekan Nautik & Seeverkehr, Hochschule Bremen

■ 14.00 – 14.30 Uhr: Eröffnung

Prof. Dr. Thomas Pawlik, Studiendekan Nautik & Seeverkehr, Hochschule Bremen

Prof. Dr. Frank Bernhardt, Bereich Seefahrt, Hochschule Wismar

Dr. Max Johns, Geschäftsführer, Verband Deutscher Reeder

■ 14.30 – 15.00 Uhr: Vortrag 1 mit Diskussion

Interkulturelle Herausforderungen bei der Auswahl von Führungskräften in der Schifffahrt

Enrico Lobrigo, CBS Maritime, Copenhagen Business School

■ 15.00 – 15.30 Uhr: Vortrag 2 mit Diskussion

Frauen an Bord – immer noch ein Fragezeichen?

Saskia Zwerner, Leitende Ingenieurin; Chief

■ 15.30 – 16.00 Uhr: Kaffeepause, Marktplatz

■ 16.00 – 18.00 Uhr: Podiumsdiskussion

„Das wird schon wieder …" – sind maritime Ausbildung und Beschäftigung am Standort Deutschland noch zukunftsfähig?

Moderation: **Peter Hanuschke,** Weser-Kurier
u.a. mit

Tanja Wrede, Head of Crewing, Orion Bulkers GmbH & Co. KG

Wilhelm Mertens, Geschäftsführer VDKS

Peter Geitmann, Seebetriebsratsvorsitzender der Reederei Laeisz und Präsidiumsmitglied der ver.di-Bundesfachgruppe Schifffahrt

Andreas Pawlik, Geschäftsführender Gesellschafter Jokisch GmbH, Mitglied des Vorstandes VSI e.V. (Verband Schmierstoff-Industrie e.V)

■ 18.00 – 18.30 Uhr: Pause, Marktplatz

➪ 1. Tag, Dienstag, 17. März 2015

■ 18.30 Uhr: Preisverleihung

„Exzellenter Ausbildungsbetrieb 2015" durch die Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt e.V. (BBS)

Moderation: **Holger Jäde,** Geschäftsführer BBS e.V.

Grußworte

Jörg Peters, Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, Leiter der Abteilung Häfen & Logistik

Ingelore Hering, Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Leiterin Abteilung Industrie und Maritime Wirtschaft

Dr. Dirk Max Johns, Geschäftsführer des Verbandes Deutscher Reeder

Klaus Schroeter, Leiter der Bundesfachgruppe Schifffahrt der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft

Cornelia Hartwig, Vorsitzende des „Ständigen Arbeitskreises der Küstenländer für das Seefahrtbildungswesen (StAK) und Niedersächsisches Kultusministerium

Laudationes und Übergabe einer Auszeichnung

Herr Ernst-Peter Ebert, Vorsitzender der Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt e.V.

Peter Geitmann, Stellvertretender Vorsitzender der Berufsbildungsstelle Seeschifffahrt e.V.

➪ **www.bremer-schifffahrtskongress.de/award.htm**

■ Anschließend EMPFANG

➪ 2. Tag, Mittwoch, 18. März 2015

Ab 9.00 Uhr: Registrierung, Marktplatz, Begrüßungskaffee

■ 9.30 Uhr: Zusammenfassung vom Vortag

■ 10.00 – 12.00 Uhr: WORKSHOPS inkl. Kaffeepause

■ Workshop 1

Seeschifffahrt ohne deutsches Personal? Bedeutung für deutsche Reedereien und den Standort Deutschland

Moderation: **Pastorin Heike Proske,** Generalsekretärin Deutsche Seemannsmission e.V.

In diesem Workshop werden Thesen diskutiert zu den verschiedenen denkbaren Entwicklungsszenarien wie z. B. „Kein deutsches Personal, weder an Land noch auf See" oder „ Deutsches Personal nur an Land und eingeschränkt, überwiegend in Führungspositionen auf See". Die Szenarien sollen dabei in Hinsicht auf die Bereiche See/Schiffsbetrieb", „Land/Reedereiwirtschaft, maritimer Standort" und „Aus- und Weiterbildung" beleuchtet und mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Workshops erörtert werden.

➪ 2. Tag, Mittwoch, 18. März 2015

■ Workshop 2

Entwicklung im technischen Schiffsbetrieb – ist die Ausbildung noch ausreichend?

Moderation: **Prof. Dr. Frank Bernhardt,** Professor für Schiffsmaschinenbetrieb und Schiffsinstandhaltung, Hochschule Wismar

Statement zum Status quo der Ausbildung
Prof. Dr. Roland Behrens, Professor für Schiffsbetriebstechnik, Hochschule Bremerhaven

Statement zu den aktuellen Entwicklungen
Jürgen Gerdes, Marine Business Director Central & East European Area Lloyd's Register EMEA

Statement zu den konkreten Anforderungen an Bord
Volker Karl, Chief Engineer, Hamburg Südamerikanische Dampfschifffahrts-Gesellschaft KG

■ Workshop 3

Schiffsführung heute – eine komplexe Herausforderung organisatorisch – interkulturell – psychologisch

Moderation: **Willi Wittig,** Studiengangsleiter Internationaler Studiengang Ship Management, Hochschule Bremen

Statement zu psychologisch-interkulturellen Aspekten
Annika Koppe, Dipl. Psych., Hochschule Osnabrück, Projekt: „Interkulturelle Kompetenzen"

Statements zu organisatorischen Aspekten
Burkhard Müller, Kapitän, Director Maritime Simulator Training, AIDA Cruises
Marc Petrikowski, Kapitän und Lotse,Vice President, BSHL

■ **12.00 – 13.00 Uhr: Vortrag 3 mit Diskussion**
Von der Realität zur Vision:
Creating Global Opportunities (in English)
Chris Jephson, Author, and previously Director of Learning, Maersk Line

■ 13.00 – 14.30 Uhr: Mittagessen

■ **14.30 – 15.00 Uhr: Vorstellung der Ergebnisse aus den Workshops, Zusammenfassung, Ausblick**

Aktualisierte Informationen finden Sie unter
www.bremer-schifffahrtskongress.de

➪ Organisatorisches

Tagungstermin: 17. und 18. März 2015

Tagungsort: Speicher XI, Veranstaltungszentrum, Am Speicher XI 1, 28217 Bremen-Überseestadt

Entgelte: Euro 180,– zzgl. MwSt. bei Anmeldung bis zum 10.03.2015, danach Euro 230,– zzgl. MwSt.
(Jeweils inkl. Mittagessen und Pausengetränken)

Für Mitglieder des öffentlichen Dienstes:
Euro 150,– inkl. MwSt. (inkl. Mittagessen und Pausengetränken)

Gruppentarife:
Gruppenrabatte ab drei Anmeldungen auf Anfrage.

Sondertarife für Auszubildende und Studierende:
In begrenztem Umfang besteht für Auszubildende und Studierende die Möglichkeit einer vergünstigten Teilnahme.

Veranstalter: Hochschule Bremen, Neustadtswall 30, 28199 Bremen, Tel.: 0421-5905-4600

Planung, Organisation, Durchführung:
w2m-net veranstaltungen, Dr. Wolfgang Meyer-Meisner
Wilhelm-Herbst-Str. 12, 28359 Bremen, Tel. +49 421 167 606 19, Fax +49 421 896 767 922, E-Mail: info@w2m-net.de

Übernachtung

Für Kongressteilnehmer wurde in folgenden Hotels ein Abrufkontingent eingerichtet, in das sich die Teilnehmer unter Nennung des Stichwortes „Schifffahrtskongress" selbstständig einbuchen können.

Hotel in der Nähe des Veranstaltungsortes:
Hotel INNSIDE BREMEN, Sternentor 6, 28237 Bremen, Tel. +49 421 24270, E-Mail: bremen@innside.com
EZ.: Euro 95,00 inkl. Frühstück, www.innside.com

Hotel in der Innenstadt:
Ibis Bremen Altstadt, Faulenstr. 45, 28195 Bremen, Tel.: +49 421 30480, www.ibishotel.com/Bremen
EZ.: Euro 67,00 inkl. Frühstück

Weitere Hotelinformationen:
w2m-net, Tel.: +49 421 16760619

Anfahrt (siehe auch unter www.speicherelf.de)

Der Speicher XI in der Überseestadt Bremen liegt unmittelbar in der Nachbarschaft zum Frischezentrum und ist nur ca. 400 m vom Autobahnzubringer der BAB 27 (Abfahrt Bremen-Freihäfen) und 6 km vom Flughafen Bremen entfernt.

Bei der Anfahrt mit dem Pkw können Sie sich an der Ausschilderung »Überseestadt« und »Frischezentrum« orientieren.

Mit der Straßenbahn: Vom Hauptbahnhof mit der Linie 1 Richtung Rolandcenter bis »Am Brill« (zwei Stationen), dann umsteigen in die Linie 3, Richtung Gröpelingen bis Haltepunkt »Waller Ring« (sieben Stationen).

Mit dem Bus: Buslinie 20, Haltestelle »Speicher XI«.

⇨ Anmeldung 9. BSK 2015

Anmeldung zum 9. Bremer Schifffahrtskongress 2015

Anmeldungen werden durch das Formular unten oder durch ein formloses Schreiben per Post an w2m-net, Wilhelm-Herbst-Str. 12, 28359 Bremen,
per Fax an +49 421 896 767 922
oder per E-Mail an info@w2m-net.de bzw. online unter **www.bremer-schifffahrtskongress.de** erbeten.
Dort kann auch ein Anmeldeformular heruntergeladen werden.

Die Anmeldung wird zusammen mit der Rechnungsstellung bestätigt.

Nach Anmeldung bzw. zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin erhalten Sie die Rechnung. Bei Stornierungen bis zwei Wochen vor der Veranstaltung wird eine Bearbeitungsgebühr von 15 % berechnet. Bei später eingehenden Stornierungen wird die gesamte Kongressgebühr fällig.
Ein Vertreter kann selbstverständlich benannt werden.

FAX-Anmeldung an: +49 421 896 767 922

Hiermit melde ich mich verbindlich zum **„9. Bremer Schifffahrtskongress"** am 17. und 18. März 2015 im Speicher XI, Überseestadt Bremen, an.
Entgelte und Stornierungsbedingungen siehe oben.

Ich nehme an folgendem Workshop teil:

- ❍ **Workshop 1** „Seeschifffahrt ohne deutsches Personal?"
- ❍ **Workshop 2** „Entwicklung im technischen Schiffsbetrieb"
- ❍ **Workshop 3** „Schiffsführung heute – eine Herausforderung"

Titel **Name**

Einrichtung / Unternehmen

Straße / Nr.

PLZ / Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Datum / Unterschrift